

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

327 (27.11.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Erstes Blatt.

Dienstag den 27. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Kleinkinderschule in der Schwimmschulstraße.

22. Unsere Anstalt, die einem dringenden Bedürfnis für die Bevölkerung der Beststadt entspricht, ist jetzt von 90-100 Kindern besucht. Seit Jahresfrist ist eine zweite Schwester angeheftet und mußte ein zweiter Saal gemietet werden. Zur Deckung dieser bedeutenden, regelmäßigen Mehrausgabe wenden wir uns an die hiesige Bevölkerung, vornehmlich der Beststadt, mit der Bitte, unserer Anstalt gedenken zu wollen. Insbesondere werden wir beim Herannahen des Weihnachtsfestes dankbar sein für Gaben, mit denen wir unseren Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten können. Zur Empfangnahme von Gaben sind die Mitglieder des Vorstandes bereit.

Vorsitzender, Gg., Pfarrer der Beststadt, Leopoldstr. 1; **Frau Zimmermeister Nagel,** Sofienstr. 84; **Frl. Luise Pring,** Kaiser-Allee 17a; **Schwester Christine,** Schwimmschulstr. 6; **Fleck,** Maurermeister, Schwimmschulstr. 6; **Näuber,** Reallehrer und Diakon, Lessingstr. 5; **Sigler,** Postsekretär a. D., Augustastr. 3; **Stern,** Missionsagent, Leopoldstraße 18.

Einladung.

Spar- und Darlehenskassenverein Hagsfeld,

e. G. m. u. S.

Nächsten Samstag den 1. Dezember, Abends 7/8 Uhr, findet auf hiesigem Rathhause Generalversammlung statt, wozu die Mitglieder eingeladen werden.

Tagesordnung: Unterbreitung der Bilanz pro 1893.

Hagsfeld, den 23. November 1894.

Der Vorstand.

22. Bekanntmachung.

Nr. 11496. Des herannahenden Rechnungsschlusses wegen bitten wir, es wollen die Rechnungen für städtische Arbeiten und Lieferungen alsbald bei den zuständigen Stellen eingereicht werden.

Karlsruhe, den 22. November 1894.

Der Stadtrat.

Schneller, Schumacher.

Bergebung von Maurerarbeiten.

32. Die israelit. Gemeinde Karlsruhe vergibt die Herstellung einer Einriedigungsmauer für den neuen israelit. Friedhof. Die Länge der Umfassungsmauer beträgt circa 340 m²; dieselbe soll in hammerrechten Bruchsteinen errichtet, beiderseits ausgefügt und mit Cementbedeckn abgedeckt werden.

Plan und Bedingungen liegen vom **Mittwoch den 28. d. M.** an zu den üblichen Bureaustunden bei den Unterzeichneten auf.

Curjel & Moser, Architekten.

Bergebung von Erdarbeiten.

32. Die israelit. Gemeinde Karlsruhe vergibt die Planungsarbeit auf dem neuen Friedhof, angrenzend an den städt. Friedhof. Die Arbeit umfaßt eine Erdbewegung von circa 6400 m³; von diesen sind circa 6000 m³ anzuführen und circa 400 m³ auf der Baustelle zu verkarren.

Die Auffüllung darf nur in Kies, Sand und gutem Boden bestehen. Bedingungen, Vertragsentwurf etc. sind vom **Mittwoch den 28. d. M.** an zu den üblichen Bureaustunden bei den Unterzeichneten einzusehen.

Curjel & Moser, Architekten.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 28. November 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, der **Maurermeister Adam Friedrich Wödfinger Ehefrau, Emma geb. Augenstein** hier, die untenbeschriebene Piegenschaft der Gemartung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. S. B. XX. 4263. Das in der Augartenstraße dahier unter Nr. 38, einerseits neben dem Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser, andererseits neben Weinbändler Heinrich Beckmann gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitenbau samt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taget zu **51000 M.**

Einundfünfzig Tausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer - **Waldstraße 52** - eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1894.

Großh. Notar

33.

Beck.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. Auf Antrag der Erben des Theaterzimmermanns **Friedrich Morlok** von hier werden der Gebvertheilung wegen die nachverzeichneten Liegenschaften am

Mittwoch den 28. d. Mts.,

Vormittags 1/9 Uhr,

in dem **Geschäftszimmer des Notars** dahier öffentlich zu Eigentum versteigert und es erfolgt der Zuschlag unter Genehmigungsvorbehalt um das höchste Gebot.

Gemarkung Karlsruhe.

1. **N. S. B. XVIII. 3579.** 11 Ar 45 Meter Aushlag Acker im Stadtteil Mühlburg, an der Grabenstraße gelegen, neben Schuhmacher Adam Hornung und Kaufmann **Friedrich Roth** 1000 M

Gemarkung Knielingen.

2. **L. S. Nr. 1780.** 7 Ar 87 Meter Acker in den langen Almendstüchern, neben Gärtner **Bernhard Pampel** Wittwe und Fuhrmann **Jacob Schuch** Ehefrau 450 M

3. **L. S. Nr. 1840 b.** 22 Ar 14 Meter Acker in den Weingärten, neben Zimmermann **Karl Scheuerpflug** Ehefrau von Mühlburg und **Karl Friedrich Meiner**, minderjährig, von Knielingen 800 M

4. **L. S. Nr. 1843 b.** 9 Ar 24 Meter Acker in den Weingärten, neben Zimmermann **Karl Scheuerpflug** Ehefrau und **Maurermeister Friedrich Pfeifer** von Mühlburg 800 M

5. **L. S. Nr. 1971.** 10 Ar 3 Meter Acker in den Weingärten, neben **Wagnermeister August Wörner** von Mühlburg und **Schmied Wilhelm Friedrich Hermann** von Knielingen 800 M

Die Zahlung des Kaufschillings hat in vier aufeinanderfolgenden Quartalszielen, **Martini 1895** erstmals, nach Verweisung des Notars zu geschehen. **Karlsruhe-Mühlburg, den 21. November 1894.**

Großh. Notar

Mathos.

Pfänder-Versteigerung.

22. **Dienstag den 27. November, Nachmittags 2 Uhr,** werden im Auftrag der Pfandleiherin **Frau Höfner** die ihr verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 8942 bis 875 Buch VI, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, 1 Zither im **Auktionslokal Jähringerstraße 29** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Blankenloch.

Weiden-Versteigerung.

22. Die Gemeinde **Blankenloch** läßt

Mittwoch den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, das Erträgnis von 35 Ar Kulturweiden öffentlich versteigern.

Zusammenkunft bei der Mühle in **Blankenloch.**

Blankenloch, den 23. November 1894.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister Seig.

Nagel, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

- **Friedenstraße 20** sind zwei schön ausgestattete Wohnungen, 3. und 4. Stock, von je 5 und 4 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei **Frau Beck** im Querbau.

- **Gottesauerstraße 1a** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder später zu vermieten durch die **Frbel. v. Seldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.**

- **Hirschstraße 42** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort zu vermieten.

- **Lachnerstraße 8** sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche und Badlabinet sammt üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, 3. Stock eventuell getheilt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Ostendstraße 7** im zweiten Stock.

42. **Leopoldstraße 3** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Dachkammer und 2 Kellerabtheilungen, sofort oder später zu vermieten.

- **Waldstraße 48** ist im Hinterhaus eine helle, freundliche Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- **Westendstraße** ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Dienstkammer, Badlabinet, Küche etc., per sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Herrenstraße 12**, eine Treppe hoch.

Klanprechtstraße 12 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Gartenantheil, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber **Viktoriastraße 17**, parterre. 22.

94. Eine Hinterhauswohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist per sofort zu vermieten. Preis pro Jahr **M. 270.** Näheres in der Konditorei von **Albert Neu.**

66. In ruhigem Privatbause ist eine hübsche Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Alkob, Mansarden, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Sofienstraße 3** im 2. Stock.

22. **Auf 23. April 1895** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Aussicht in Garten, an eine ruhige Familie zu vermieten. Offerten unter Nr. 7045 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*32. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Mansardenzimmern, Küche und Kammer, ist auf 1. Dezember oder später an ruhige anständige Leute zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 20**, parterre.

Wohnung zu vermieten.

- Eine elegante Wohnung (Bel-Stage) von 3 Zimmern und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 213** im 2. Stock.

Auf 23. April 1895.

22. Eine helle, geräumige Werkstätte nebst Platz sowie Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist in Mitte der Stadt in frequenter Lage zu vermieten. Offerten unter Nr. 7046 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungen zu vermieten.

- In meinem Hause **Kriegstraße 85 d** habe ich den 1. und 2. Stock zu vermieten. Die Wohnungen können sofort bezogen werden. Näheres **Karlstraße 62** bei **J. Staiger.**

Nowack's-Anlage 3 5.4.

ist wegen Abreise vom 23. Januar an eine hübsch gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Trockenboden billig abzugeben. Anzusehen von 1 bis 4 Uhr. Frau Bezirksarzt **Schleifer Wwe.**

Zu vermieten:

Eine herrschaftliche Balkonwohnung Durlacher Allee 22 im 2. Stock mit 4 Zimmern u. sofort oder später. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9 im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 12 ist ein Laden nebst 4 Zimmern, Küche, Keller und Mädchenzimmer mit oder ohne Werkstätte auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock, Neubau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 89 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Schützenstraße 11 ist auf 23. April 1895 ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

Kaiserstraße 136

Laden

mit oder ohne Wohnung per Januar 1895 oder später zu vermieten.

Ed. Beck,

Tapetenhandlung.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstößendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Auf 23. April 1895 wird von einem kinderlosen Ehepaar eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Badelabiet gesucht. Offerten mit Preisangabe bitte man Kaiserstraße 102 im Laden abzugeben.

2.2. Gesucht wird auf Januar für ein junges Ehepaar eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör beim Durlacherthor, Schloßplatz oder Birkel. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein Zimmer mit zwei Betten ist mit oder ohne Pension an solide Arbeiter sogleich zu vermieten: Schützenstraße 80, eine Treppe hoch.

Ecke der Lessing- und Soffienstraße 72, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

Zwei schön möblierte große Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind Kaiserstraße 229, zwei Treppen hoch, zu vermieten.

2.2. Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen ruhigen Herrn sofort für 8 M. monatlich zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch rechts.

2.2. Werderstraße 5, 2 Treppen hoch rechts, ist ein größeres, fein möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

Leopoldstraße 37, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an eine oder zwei Personen zusammen mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. 2.2.

3.3. In der Süd- oder Weststadt ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock oder Körnerstraße 19, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

*2.2. Zu einem Schüler der Baugewerkschule wird ein Mitbewohner mit ganzer Pension in ein großes, helles Parterrezimmer außerhalb des Glasabchlusses sogleich oder auf 1. Dezember gesucht: Körnerstraße 7, parterre.

Pension-Gesuch.

2.2. Ein alleinstehendes Fräulein (Mitte der zwanziger Jahre) sucht Pension in einem besseren Hause mit Familienanschluss. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7051 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut möbliertes Zimmer

wird auf 15. Dezember in der Nähe des Garnison-Casareths zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7029 an das Kontor des Tagblattes einzureichen. *4.2.

Dienst-Anträge.

3.3. Auf Weihnachten wird bei gutem Lohn ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und einen Teil der Hausgeschäfte übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Morgens bis 11 Uhr und Nachmittags von 5 Uhr an. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

2.2. Badische kinderlose Beamtenfamilie in Straßburg sucht ein besseres, reinliches Mädchen für Alles. Bedingungen: längeres Verbleiben, bessere Zeugnisse und angenehmes Aussehen. Offerten mit Photographie, Lohnansprüchen und Zeugnisabschriften unter Nr. 7030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf's Ziel wird gegen sehr hohen Lohn ein tüchtiges, braves und ehrliches Mädchen von einer kleinen Familie (zwei Personen) gesucht. Nur mit allerbesten Zeugnissen versehenen Mädchen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Kapital auszuleihen.

2.2. 30 000 Mark sind auf erste oder zweite Hypothek zu billigem Zinsfuß auszuleihen. Offerten wolle man unter Nr. 7056 im Kontor des Tagblattes abgeben.

20-22 000 Mark sind per 15. Dez. d. J. auf einen oder zwei Posten auf solide II. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende wollen Offerten unter Nr. 7050 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Kapitalien auf II. Hypothek

in großen Posten, Objecte in guter Lage, zu 4 1/2 %, kleinere zu 4 1/2 % und 5 %, auf sofort oder später auszuleihen durch **Adolf Jost,** Rüppurrerstraße 94. *3.2.

Zur Gründung eines I. Agentur-Geschäfts wird eine streng reelle Persönlichkeit, welche in besseren Kreisen verkehrt und Vertrauen genießt, in durchaus geordneten Verhältnissen lebt, nicht ganz mittellos ist und eine makellose Vergangenheit besitzt, als Theilhaber gesucht. Offerten unter Nr. 7042 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Für eine Conditorei wird per sofort eine gewandte Verkäuferin gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7031 befördert das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

*7.5. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau **Müllich,** Kaiserstraße 134.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Trüster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stock

Laufmädchen-Gesuch.

*3.3. Gesucht wird ein braves Laufmädchen von 14 Jahren. Zu melden zwischen 2 und 4 Uhr: Stefanienstraße 9 im 3. Stock.

Filiale-Gesuch.

3.2. Für den Bahnhofsstadtteil wird die Filiale eines besseren renommierten Geschäftes gesucht. Laden

in eigenem Hause in bester Lage vorhanden. Offerten unter Nr. 7043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Betheiligungs-Gesuch.

3.2. Ein pensionierter jüngerer Beamter wünscht sich an einem rentablen Geschäft zu betheiligen oder solches zu übernehmen. Offerten unter Nr. 7041 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. In bester Lage der Leopoldstraße ist Todesfall's halber ein massiv elegant erbautes, sehr rentables Privathaus mit 5 Zimmern u. u. im 2. Stock für den billigen aber festen Preis von 43 500 M. zu verkaufen. Anzahlung ca. 5000 M. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 7053 im Kontor des Tagblattes gesl. abgeben.

Geschäftshaus

mit sehr großem Platz in bester Lage der Altstadt mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen. Bezügliche Anfragen richte man gesl. unter Nr. 7033 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Möbel-Verkauf.

3.2. Eine Kameeltaschen-Garnitur und eine Blüschgarnitur stehen äußerst billig zum Verkauf: Hirschstraße 15, parterre. NB. Ebenfalls ist eine Ottomane mit Decke, sowie ein Kameeltaschen-Divan ganz billig abzugeben.

Ein feines Tafelklavier

steht billig zu verkaufen: Karlstraße 56, parterre rechts. 5.4.

Ein sehr guter Flügel

für einen Verein oder eine bessere Wirtschaft steht billig zu verkaufen: Karlstraße 56, parterre.

Violinen

3.2. Eine Anzahl alter, werthvoller sind billig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 6925 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Copirpresse,

äußerst solid und wenig gebraucht, ist um den Preis von 15 Mark zu verkaufen: Karlstraße 54 im 4. Stock. *2.2.

Gelegenheit. 2.2.

Opel-Chicago-Blitz-Zweirad

mit Pneumatikreifen, schönstes u. neuestes Modell der Firma Opel, soeben aus der Fabrik bezogen und noch nicht gefahren, ist zum Anschaffungspreis zu verkaufen. Ein gutes Rad älterer Construction wird in Zahlung genommen. Gesl. Offerten unter Nr. 7021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige tausend Stück gute **Kollbahnschwellen** sind zu verkaufen. 2.2. **Brückenbau Weinheim.**

Tiger-

(Dalmatiner) Hund, wunderschön gezeichnet, sehr gelehriges, gutmüthiges und reinliches Thier, ist zu verkaufen.

Preis 40 Mark.

Zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden. 2.2.

Hauskauf-Gesuch. 3.3.

Im Bahnhofsstadtteil wird ein für einen Beamten geeignetes Haus bei einer Anzahlung von ca 10 000 Mark zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7054 befördert das Kontor des Tagblattes.

Haus-Gesuch.

2.2. Nicht zu sehr vom Hoftheater entfernt wird ein herrschaftliches Haus zu kaufen gesucht. Solches mit Garten wird den Vorzug erhalten. Offerten unter Nr. 7039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Briefmarkensammlung

wird billig zu kaufen gesucht. Adressen an **Kob. Exter, Nordrach, Gellansstalt.** *4.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

S. M. Fischl, Antiquar,
Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Zinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Ankauf.

Für die Winter-Saison ge-
brauche ich einen großen
Posten getragener Her-
ren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel,
gebrauchter Betten, Möbel u. c. und zahle für
obige Gegenstände den höchsten Berth. Gefl. Of-
erten sehe mit Vergnügen entgegen.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen
und allerlei Sorten zahlt

A. Dwis, Durlacherstraße 86.

Ankauf getragener Herrenkleider.
Für benannte Gegenstände ist kein
Concurrent im Stande so hohe Preise
zu zahlen als
Brunnen-**M. David**, Brunnen-
straße 2, Brunnen-
straße 2.
Bitte genau auf Firma achten.

Ich bezahle den allerhöch-
sten Preis

für getragene Herrenkleider und Stiefel, Betten
und Möbel, Gold und Silberborten und Ver-
schieden.

S. Jost, Markgrafenstraße 20,
frühere Spitalstr.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei
der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Gisele.

Pianinos, Flügel
und
Harmoniums

in grösster Auswahl und zu bil-
ligsten Preisen
zu vermieten.

H. Maurer, Pianolager,
5 Friedrichsplatz 5.

Klavier-Unterricht.

32. Ein musikalisch gebild. Fräulein, welches
das Conservatorium besucht hat, erteilt Anfängern
gründlichen Unterricht. Offerten bittet man unter
Nr. 7055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaiserl. Kgl. Hofliefer. Baden-Baden u. Frankfurt a. M.
MESSMER
Thee 3.50
pr. Pfd.

Best. beliebte Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 pr. Pfd.
vorzögl. Qualität. Probepackete 80 Pf. u. 1 M.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditior,
Zähringerstraße 21.

Sämmtliche Consumartikel:

Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Hülsenfrüchte, Feigwaaren,
Weis, Gerste, Grünkerne, Hafergrüze, Dürrobst, Südfrüchte,
Mehl, Gewürze, Wäschereinigungsmaterial, Stearin- und
Paraffinlichter, Petroleum u. c. empfiehlt in nur 1^a Waare zu
allerbilligsten Preisen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Doering's Seife mit der Eule

bleibt allezeit

die beste, wirkungsvollste und fettreichste
Toilette-Seife der Welt.

Ihre Wirkung ist:

verjüngend, verschönend und die Schönheit
erhaltend.

Für die Damentoilette von grösstem Vortheil.

Doering's Seife mit der Eule
ist nunmehr in den hiesigen Verkaufsstellen
auch unparfümirt zu haben; damit ist diese
treffliche Seife Allen zugänglich gemacht; man
verlange daher nach Beliebigen parfümirt
oder unparfümirt. Preis stets 40 Pfg.

Photograph. Artist. Institut

Gegründet
1869.

Oscar Suck,

17 erste Preise und
Auszeichnungen für
hervorragende
Leistungen in der
Photographie.

Hof-Photograph,
KARLSRUHE.

Specialität: **Portrait in Photo-Crayon,**
von keinem anderen phot. Verfahren bisher übertroffen und besonders für **Vergrösse-
rungen** geeignet. Dieselben werden auch in Aquarellmalerei künstlerisch ausgeführt.
Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst erbeten. 16.8.

Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen,
Amalienstrasse 57.

Gefl. Aufträge auf Weihnachten werden behufs rechtzeitiger Lieferung
baldigst erbeten.

Specialität: **Aristotypie.** 7.5.
Photo-Crayon (Platindruck).

Portraits in Aquarell und in **Oel** ausgeführt.
Vergrößerungen bis zu Lebensgrösse.

Zahn-Atelier
von
Heinrich Allers,
3 Friedrichsplatz 3
(nahe der Reichspost). 25.10.
Sprechstunden für Zahnkranke:
von 9-12 und 2-5 Uhr.

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein vermischt,
per Liter 45 Pfg. verpackt im Faß
empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

* Das Gute bricht sich Bahn, *
daß dieses Sprichwort ein
Wahrwort,
beweist so recht mein 50.46.
COGNAC
Von hervorragenden Medizinern empfohlen,
von Kennern als **sehr gut** und **preis-**
würdig anerkannt, erfreut sich derselbe
täglich mehr der Gunst der Konsumenten,
was wohl der **beste Beweis** für seine
Güte ist.
Im eigenen Interesse sollte Niemand ver-
säumen, einen Versuch zu machen.
Große Flasche Mark 2.—
J. Klasterer, Kaiserstr. 100.

H. Sybels preisgek., fuselfreier, ostindischer
Magen-Kräuterlikör.
Alleinverkauf **W. Sümman,** Sofienstrasse 45.

Ueberall zu haben!



12.7.
Anerkannt beste Fabrikate!
Chocolade.
Noisettes,
Desserts,
Moccabrödchen } lose und in eleganten
Katzenzungen } Cartons,
Christa-Palmette-Abazzia-Tab-
letten, offen und in eleganten Celluloid-
Cartons,
Pistazien- und Veilchen-Stangen
in Cartons
zu haben bei
S. Blum,
6.2. Adlerstraße 15, parterre.
Weisswein, flaschenreif, garantiert
rein, Mk. 40.— per 100
Liter, unter 30 Liter oder
Flaschen per Nachnahme. **Georg Weiss III.,**
Küfer, Heppenheim a. d. Bergstr. 6.2.

L. Müller's Schirmfabrik,
20 Herrenstraße 20,
empfiehlt 4.1.
als nützliches Weihnachts-Geschenk
Regenschirme
nur eigener Fabrikation
für
Herren, Damen und Kinder,
mit dauerhaften Bezügen und schönen
Stöcken.
**Größte Auswahl. Billigste
Preise.**
Zum Ueberziehen große Stoffauswahl.
Reparaturen schnell und billig.
Fabrikniederlage: **Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.**




Tuchreste,
einige Hundert Meter, werden billig abgegeben, auch
für Schneider sehr zu empfehlen.
7.6.
Wilh. Wolf jr.,
Kaiserstraße 82 a.

**Großer Ausverkauf des
Linoleum- und Wachstuchlagers,**
19 Karl-Friedrichstraße 19.
Tisch- und Bodenwachstuch und Linoleum in nur prima Qualität
sehr billig, in großartiger Auswahl: eine große Partie Reste für **Tische,**
Schränke, Waschtische, vor **Thüren** und **Oefen,** zu 40, 60, 80 Pfg.
und 1 Mk., weiße Summi-Damast-Imitation, 85 zu 130, 1 Mk., weiße Summi-
Damast-, Jacquard-Imitation, 85 zu 130, zu 2 Mk., bunte Mouffeltine-Decken in
allen Farben, 85 zu 126, zu 1 Mk., do. Varchent-Decken, prima, 85 zu 126, zu
1 Mk. 50 Pfg., Summituch-Damast-Imitation am Stück, weiß und farbig, als
Ersatz für Leinen-Tischtücher, zu allen Preisen, Linoleum-Vorlagen und Läufer,
Wandschoner, Tischläufer, Wachstuchspitzen, Summischürzen für Damen und Kinder,
unzerreißbar, Gummistoffe für Bettelagen, eine große Partie Holländer Läufer,
wieder eingetroffen: ein großer Posten Linoleum, für Zimmer auszulegen, zu ganz
staunend billigen Preisen. 5.3.

19 Karl-Friedrichstraße 19.
H. Henniges, Hannover und Biebrich.

Gefl. Weihnachts-Aufträge
werden baldthunlichst erbeten und beste Ausführung in allen üblichen Verfahren
zugesichert.
Hochachtungsvoll
Carl Ruf, Hofphotograph,
5.4. **26 Amalienstrasse 26.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

(e. G. m. b. H.).

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden Gegenmarken (thunlichst nicht unter 10 Mark), so rasch wie möglich gegen Eintrag in das Markenbüchlein abzuliefern und kleinere Stücke gegen größere umzutauschen.

Neuheiten

in feinen Brief- und Luxus-Papieren,
in Schreib- und Zeichnen-Materialien,
in Artikeln für Aquarell- und Oelmalerei,
in Wiener Lederwaaren u. Kunstbronzen,
in China- und Japan-Gegenständen

empfehlen in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

Albert Neu,

Conditorei & Café,

empfehl
Torten, Dessert, Kaffee- u. Theegebäck
in reichster Auswahl

Baumkuchen.

Fondants- u. Chocolate-Desserts.

Bonbonnières u. Attrapen.

Herren- u. Damen-Salons.

Rendez-vous der Freuden.



Kaiserstrasse, Ecke Douglasstr.

Wollblumen-Pastillen

empfehl

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstrasse 18.

Niederlage: **L. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstr. 4.

Der sehr beliebte

Thee Messmer

ist in stets frischer Sendung zu Originalpreisen zu haben bei

Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 177.

Feinsten neuen 3.2.

Kronen-Summeer

empfehl in 1/4 und 1/2 Dosen billigt

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Meisch, Hoflieferant.

J. Klasterer,

Kaiserstrasse 100,

empfehl

täglich frisch gefochten **Schinken**
im Auschnitt,

Thüringer Cervelatwurst,

Thüringer Salamiwurst,

Lachschinken,

Frankfurter Leberwurst,

Braunsch. Mettwurst,

Westphäl. Mettwurst zum Kochen,

Frankfurter Bratwürste,

Stuttgarter Saitenwürste,

Stuttgarter Schützenwürste,

Touristenwürstchen,

Zungenwurst,

Pommer'sche Gänsebrust,

Gänselebergalantine,

Gänseleberwurst 2c. 2.2.

Norddeutsche Wurst:

	Pfund
Braunsch. Leberwurst	Mk. 1.—
Gothaer Preßkopf	Mk. 1.—
Gothaer Zungenwurst	Mk. 1.—
Braunsch. Mettwurst	Mk. 1.30
Prima Plodwurst	Mk. 1.30
Gothaer Salami	Mk. 1.40
Gothaer Cervelatwurst	Mk. 1.40
Ital. Salami	Mk. 2.—
westf. Pumpernickel Stück 30 Pfg.	

Wienert's Filiale,

38 Waldstrasse 38. 5.4.



Zur

gefälligen Beachtung.

Meiner verehrl. Kundschaft von Karlsruhe und der Umgebung theile ich mit, daß ich durch weitere Uebernahme meines Ladens den

Schuhwaaren-Verkauf

bis auf Weiteres fortsetze und die bisher innegehabten Ausverkaufspreise beibehalte, um bedeutenden Absatz zu erzielen. Durch niedere Ladenmiete und sehr vortheilhaften Einkauf ist es mir möglich, die nur denkbar billigsten Preise einzuräumen.

Achtungsvoll

Wilh. Wacker,

Stuttgarter Schuhlager, nur in der Kaiser-Passage.

Wer wirklich gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der versäume nicht, mein Geschäft zu besuchen. 6.4.

Carl Döring

Mühlhausen

i. Thüringen.

1877 höchst ausgez. Kunst-Wollwarenfabrik.
"Verarbeitung alter Wollsachen. Wolle"
"Verwerthung aller Arten Lumpen."

liefert billigst
moderne haltbare

Kleiderstoffe, Bücksins,

Läufer, Teppiche, Bettvorleger,

Portiären, Tisch- Schlaf- u. Pferde-

Decken, u Strickgarne.

Wo nicht vertreten, Muster u. Prospekte franco!

Muster und alles Nähere
bei der Agentur in Karls-
ruhe:

Carl Rothweiler,

Zähringerstr. 32,

eine Treppe hoch

Empfehlung.
Auf Bestellung liefert
C. Cartharius,
 Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße,
 Telephon 85:
 gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranchirt),
 feine Mayonnaisen von Hummer, Geflügel
 oder Salm,
 italienischen Salat, Sandwichs,
 belegte Bröddchen, warmen Schinken (sogar ham),
 Käseteller, Würstplatten, Fischplatten,
 hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w.,
 alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig
 (ausgestochen und dekorirt).

4 Stück feine Kieler Bäcklinge 20 Pfennig,
 eine Bahnliste, 47 bis 50 Stück, M. 1.90,
 Lachsforellen 15 Pfennig.
 12 Kaiser-Passage 12.

Feinstes
Budweiser Bier
 in Patentflaschen
 (selbst abgefüllt),
 haltbarer und besser als Pilsener,
 stets frische Füllung,
 empfiehlt
C. Cartharius,
 Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße.
 Telephon 85.

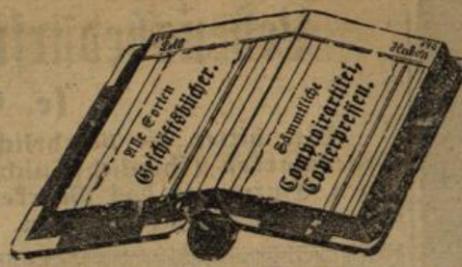
Culmbacher Exportbier
 aus der ersten Aktien-Exportbier-Brauerei
 empfiehlt in ganzen und halben Flaschen
 3.2. **F. X. Rathgeb,**
 vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

BOVRIL, 62.
 auf der im September d. J. unter
 dem Protectorate Ihrer Majestät
 der Kaiserin Victoria in Frank-
 furt stattgehabten Ausstellung für
 Kochkunst, Armenverpflegung und
 Volksernährung als vorzüglichstes
 aller Fleischextracte mit der
 höchsten Auszeichnung,
der goldenen Medaille,
 prämiirt, ist wohlschmeckender und
 50 Mal nahrhafter als alle andern.
 In besseren Spezerel- und Deli-
 katessegeschäften und im General-
 Depôt für Deutschland bei den
 Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.** in
 Karlsruhe zu haben in Flacons
 von M. —.70, 1.25, 2.25, 4.—, 7.50.

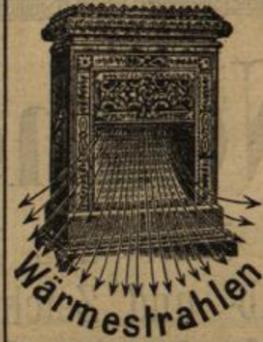
Feinste
Süßrahmtafelbutter,
 täglich frisch eintreffend, für Wiederver-
 käufer äußerst billig, empfiehlt
J. Müsle,
 4.4. Amalienstraße 37.

Habana-Importen,
 1891er Ernte, in nur ff. und hochfeinen Marken
 zu reduzierten Preisen empfiehlt
Paul Kahle Nachfolger,
 203 Kaiserstraße 203.

Extrav. Miniaturen u. s.
 in kürzester Zeit.



Drucksachen jeder Art
 in kürzester Zeit bei
B. Albert Tensi,
 Geschäftsbücherfabrik, Buchdruckerei
 und Schreibwaarenhandlung,
 Markgrafenstrasse 33,
 Karlsruhe.
 Billigste Bezugsquelle.



Original Houben's Gasöfen
 mit neuem Muschelreflektor.
 Höchster Nutzeffekt.
 Als bester Gas-Ofen offiziell anerkannt.
 Nur echt, wenn mit Firma.
 Hunderte Zeugnisse. 61.
 Katalog franco.
J. G. Houben Sohn Carl,
 Fabrikant des Aachener Badeofens. Aachen.
 Platzvertreter an fast allen Plätzen.
 Karlsruhe.

Museums-gesellschaft.
 Samstag den 1. Dezember 1894
CONCERT

unter gefälliger Mitwirkung
 der Frau **Henriette Mottl**, Herzogl. Coburg. Kammerfängerin, der Großh.
 Hofopernfängerin **Fräulein Helene Bratanitsch**, des Fräulein **Martha Drews**,
 des Großh. Kammerfängers **Herrn Rosenberg**, des Großh. Hoforchester-
 direktors **Herrn Spies**, der Großh. Hofmusiker **Herrn Matthes, Kühnel**
 und **Schwanzara**.

- PROGRAMM.**
1. Quartett Nr. 6 (C-dur) von Mozart.
 Adagio, Allegro. — Andante, cantabile. —
 Menuetto (Allegretto). — Allegro molto.
 Die Herren Spies, Matthes, Kühnel und Schwanzara.
 2. Arie a. d. Oper: „Cosi fan tutto“ „ Mozart.
 Herr Kammerfänger Rosenberg.
 3. Arie a. d. Oper: „Orpheus“ „ Gluck.
 Fräulein Helene Bratanitsch, Hofopernfängerin.
 4. Violin-Solo. XI. Violinconcert (G-dur) 2. und 1. Satz „ S. Spohr.
 Fräulein Martha Drews (Schülerin des Herrn Concert-
 meisters Decke).
 5. Lieder:
 a. Das Mädchen und der Schmetterling „ E. d'Albert.
 b. Wiegenlied einer Magd „ F. Mottl.
 c. Die Quelle „ E. Goldmark.
 Frau Henriette Mottl, Herzogl. Coburg. Kammerfängerin.
 6. Quartett-Satz (Op. 18 Nr. 5 (A-dur) „ Beethoven.
 Andante cantabile con Variazioni.
 Die Herren Spies, Matthes, Kühnel und Schwanzara.
 7. Lieder:
 a. Du bist die Ruh' } „ Schubert.
 b. Geheimniß }
 Herr Kammerfänger Rosenberg.
 8. Duette:
 a. Abschied der Zugvögel } „ Mendelssohn.
 b. Herbstlied }
 c. Mailöckchen }
 Frau Henriette Mottl, Herzogl. Coburg. Kammerfängerin.
 Fräulein Helene Bratanitsch, Hofopernfängerin.

Der Concertflügel von Bechstein ist aus der Niederlage des Herrn L. Schweisgut.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.
 Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den nächsten Angehörigen derselben über
 16 Jahren gestattet (§ 20 der Statuten). Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maß-
 regeln ergriffen.
 Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu
 verweilen.
 Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Ein grosser Posten

Kleiderstoff-Reste

für nützliche Weihnachtsgeschenke

liegt in reichster Auswahl von heute ab täglich zum Verkauf auf.

Derselbe besteht aus **schwarzen, hellen und dunklen Wollstoffen, Unterrockstoffen, Flanellen** für Kleider, Blousen u. Hemden, **Cattunen, Satins, Wollmousselines** zu ganz ungewöhnlich billigen Preisen.

Carl Büchle, Kaiserstrasse 149.

5.2.

Süddeutsches

Spielwaaren-Musterlager

von **Friedrich Roth, Stadttheil Mühlburg**

(Haltestelle der Pferdebahn).

Von nun ab, nach beendigter Engrossaison, setze ich mein auf's **Reichhaltigste** ausgestattetes

Spielwaaren- und Puppen-Lager

dem **Détailverkauf** aus und lade zur Besichtigung der Ausstellung ergebenst ein.

8.2.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Brieftaschen, Cigarrentaschen zum Anbringen von **Monogrammes**

2.1.

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

bei **Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.**

Gegenstände aller Art

zum Gelegenheitskauf und zur Versteigerung werden stets entgegenommen von **Ernst Hausenstein, Auktionsgeschäft, Strichstrasse 10.**

Weinstube zum **Rodensteiner.**
Frische Ostender Austern
empfiehlt

Wilh. Lurck.

Heute Abend

ff. bayerische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

W. Dannhauser,
J. Müller's Nachf.,
Ablerstrasse 6.

Feinste Süßrahm-Tafelbutter,

9 Pf. für Mt. 10.70, versendet franco in Postcolli gegen Nachnahme

die **Centrifugal-Molkerei,**
*10.7. Subben, Reg.-Bez. Esslin.

Delgemälde (Schweizer Landschaften),

nach der Natur gemalt, in feinen breiten Goldrahmen verlaufe ich, um raschen Absatz zu erreichen, zu noch nie hier angebotenen Preisen.

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung

Anton Jägel,

Markgrafenstrasse 38, am Sidellplatz.

Bilder werden billig und solid eingerahmt.

4.2.

Mittwoch den 5. Dezember, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

CONCERT

der Concertsängerin

Frau Frieda Hoeck-Lechner

und des Pianisten

Fritz von Bose.

2.2.

Eintrittskarten: Saal 3 und 2 Mk., Gallerie 2 und 1 Mk. sind in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert Nachf. (H. Kuntz)** sowie Abends an der Kasse zu haben.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121,

Manufaktur- und Modewaaren, Seiden- und Besatzstoffe,
Leinen, Weißwaaren, Tuche, Buchskins u. Mantelstoffe.

Kleiderstoffe.

Vortheilhafte Gelegenheitskäufe

für den

Weihnachtsbedarf.

In Folge des fortgesetzten Rückganges der Rohmaterialien in Baumwolle, Wolle und Seide suchen Fabrikanten ihre Lager möglichst zu verkleinern, und werden deshalb große Parthien zu enorm billigen Preisen auf den Markt geworfen. Unter Benützung dieser für die Kundschaft äußerst günstigen Conjunction habe ich große Posten für den Weihnachtsbedarf eingekauft und empfehle als **unerreicht billig**:

Doppeltbreite englische Damen-Tuche,
schwere, kräftige Winterwaare, zu **60** Pfennig das Meter
in allen modernen Farben vorrätzig.

Doppeltbreite reinwollene Cheviots,
eine festgewebte kräftige Waare, durch- **75** Pfennig das Meter.
aus solid, in großem Farbensortiment, zu

Doppeltbreite halbwollene Kleiderstoffe
in nur guten Qualitäten zu **45** Pfennig das Meter
u. s. w.

Sämmtliche bessere und feinere Cheviot und Tuch-Qualitäten werden zu
ausserordentlich billigen Preisen abgegeben.

Die zahlreich vorhandenen

Reste bis zur Hälfte des bisherigen Preises.

52.